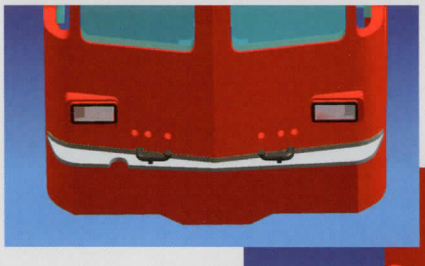
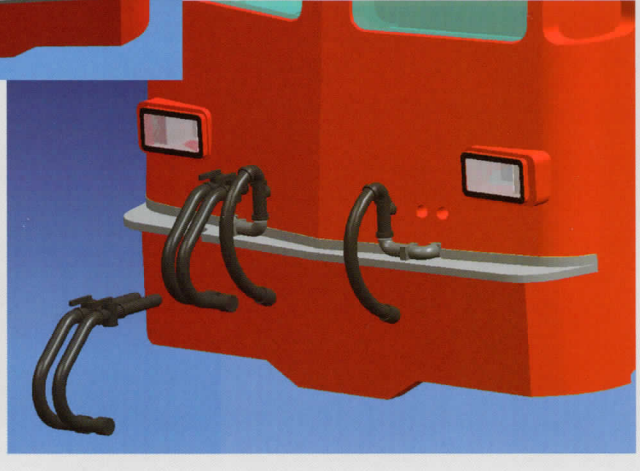
Das neue Gesicht der Ge 4/4 II

Mit den Ge 4/4 II 621 „Traveco" bzw. 629 „Albulatunnel" sind die ersten beiden stirnseitig modifizierten Loks jetzt auch im Modell erhältlich. Die große Bohrung für die 61-poligen Vielfach-Steckdose links unterhalb vom Stirnwappen wurde verschlossen und zwei weitere Bohrungen für die Montage zusätzlicher Bremsschläuche hinzugefügt. Neue Bauteile sind die Bremsschlauchverlängerung rechts bzw. links (oberes Bild – die Enden mit Vierkant müssen in den Lokkasten eingesetzt werden, so daß die runden gebogenen Rohrenden jeweils nach oben zeigen) sowie zwei Bremsschläuche, welche die Bremsschlauchverlängerungen sozusagen fortsetzen. In die jeweils äußeren Bohrungen sollten die Druckluftschläuche mit Absperrhahn eingesetzt werden.

Ausführliche Informationen zum Vorbild finden Sie in der letzten Ausgabe 52 auf den Seiten 11-13.